

Informationen zur Modulwahl

Für outgoings des Fachbereich Biologie

- Die Module sollten ein passendes **Niveau** aufweisen und es sollten keine inhaltlichen Wiederholungen aus Modulen des bisherigen Studiums in Münster sein. Masterstudierende sollten Module auf Masterniveau belegen. Ausnahme: Bei spezifischen Themen, die in Münster nicht angeboten werden (z.B. Meeresbiologie), sind auch Grundlagenmodule erlaubt.
- Der ECTS (ECTS \triangleq Leistungspunkte/LP) Umfang der Module im Ausland muss mind. dem LP-Umfang der anzuerkennenden Module entsprechen. Es können nur Module anerkannt werden, die im Ausland bestanden wurden. Die ECTS für die Anerkennung eines Moduls können sich auch aus mehreren Modulen zusammensetzen (z. B. zwei Module aus dem Ausland mit je 5 ECTS für die Anerkennung eines Moduls mit 10 LP). Überschüssige ECTS verfallen bei der Anerkennung (ein Puffer kann sich dennoch lohnen, falls Sie Module nicht bestehen oder um z.B. nur die Module mit den besten Noten für die Anerkennung zu nutzen).

Studiengang	Modul	Benötigte ECTS/LP
BSc Biowissenschaften	Vertiefungsmodul	10
MSc Studiengänge	Fortgeschrittenenmodul	5
	Forschungsmodul	10
ZFB	Organismische Biologie	12
	Zelluläre Biologie	13
MEd Gym/Ges und BK	Fortgeschrittenenmodul	5
	Mikrobiologie	5
Bachelor HRSGe	Basiskonzepte II	12
	Zellbiologie und Physiologie	5
MEd HRSGe	Fortgeschrittenenmodul	8

- Für die ERASMUS-Förderung müssen Sie mindestens 10 ECTS im Ausland erbringen, die Empfehlung sind 20 ECTS. Einige Gastuniversitäten fordern darüber hinaus, dass Sie eine Mindestzahl an ECTS (z.B. 30 ECTS) oder ein Pflichtmodul für incoming Studierende belegen (z. B. IQS Barcelona). Prüfen Sie dies bitte vor Erstellung Ihres Learning Agreements.
- Science-Studiengänge: Vertiefungs-, Fortgeschrittenen- und insbesondere Forschungsmodule sind sehr praxisorientiert. Achten Sie bei Ihrer Modulwahl im Ausland darauf, dass Ihre Module bestmöglich ebenfalls praktische Inhalte enthalten (z.B. Laborpraktika, Exkursionen, bioinformatische Übungen etc.). Thematisch können Sie recht frei wählen.
- ZFB/Bachelor HRSGe: Für die Anerkennung der Module im 5. bzw. 6. FS sollten jeweils Tiere und Pflanzen behandelt werden sowie die inhaltliche Ausrichtung übereinstimmen (Evolution und Biodiversität für Organismische Biologie; Zellbiologie und Physiologie für Zelluläre Biologie). Wenn Sie Module für Ihr Zweitfach belegen möchten, sprechen Sie sich mit der Gastuniversität und der zuständigen Person des anderen Fachbereichs ab.

- Master of Education: Der thematische Schwerpunkt der Module im Ausland sollte entsprechend der anzuerkennenden Module hier ausgerichtet sein (z.B. Fortgeschrittenenmodule Ökologie/Evolution/Biodiversität (ÖEB) oder Zellbiologie/Physiologie/Genetik (ZPG)). Die Module müssen nicht zwingend aus einem Masterstudiengang Ihrer Gastuniversität stammen, fortgeschrittene Bachelormodule sind ebenfalls möglich. Wenn Sie Module für Ihr Zweitfach belegen möchten, sprechen Sie sich mit der Gastuniversität und der zuständigen Person des anderen Fachbereichs ab.
- Sie können gerne Sprachkurse belegen, eine Anerkennung ist hierfür jedoch leider nicht möglich.
- An einigen Partneruniversitäten sind nicht alle Module für ERASMUS-Studierende wählbar. Darüber hinaus kann es passieren, dass Sie nicht bei allen gewünschten Modulen einen Platz erhalten. Änderungen der Modulwahl sind aber möglich. Bitte sprechen Sie Änderungen mit der Erasmus Koordinatorin ab.